



Vorstandswahlen beim TuS Eicklingen

Ausgeglichener Haushalt trotz größerer Projekte

Auch in diesem Jahr konnte die Jahreshauptversammlung des TuS Eicklingen nicht am traditionellen Termin im Februar stattfinden. Am Freitag, den 3. Juni wurde diese dann in der Mensa der Grundschule nachgeholt und war gut besucht.

Mit aktuell 1544 Mitgliedern bleibt der Verein der größte im Bereich der Samtgemeinde Flotwedel.

Nach Erledigung der erforderlichen Regularien konnte der erste Vorsitzende Hartmut Krause die Mannschaften mehrerer Sparten für besondere sportliche Leistungen im letzten Jahr ehren.

Die 1. Herren der Faustballer wurden Meister der Bezirksliga Lüneburg Süd-Ost und spielen nun in der Bezirksoberliga. Ebenso konnten sich die Tischtennis-Damen den Meistertitel der Bezirksliga und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksoberliga sichern. In die Tennis-Betriebsliga stiegen die Herren 30 auf und die Damen 30 der Tennispartie stiegen mit ihrer Spielgemeinschaft in die Bezirksklasse auf.

Auch vereinsintern konnten zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und ehrenamtliche Tätigkeiten vorgenommen werden.

In seinem Vorstandsbericht hob Krause zum einen die Anschaffung eines Großflächen-Mähroboters mit weltweit neuester Technik hervor, der auf allen vier Rasensportplätzen für gute Platzverhältnisse sorgt. Zum anderen konnte im Februar eine Rollstuhlhandball-Abteilung gegründet werden. Damit ist der TuS einer der wenigen Sportvereine mit zwölf Abteilungen. Allerdings sei die Beschaffung von Spendengeldern von mildtätigen Organisationen für die anzuschaffenden Sportrollstühle in dieser Inklusionssportart schwieriger als erwartet, so der Vorsitzende. Des Weiteren konnte ein zweiter Defibrillator angeschafft werden, der am Sportheim installiert wurde.

Trotz dieser Projekte konnte der Geschäftsführer einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen. Es gibt deshalb auch in diesem Jahr, wie in den zwanzig Jahren zuvor, keine Notwendigkeit die Beiträge anzupassen.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurden die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands in ihren Ämtern bestätigt. Mit einer Ausnahme, Frank Böse übernimmt ab sofort das Amt des Sozialwarts vom ausscheidenden Albrecht Meier.

Mit einem Dank an alle ehrenamtlich tätigen Personen und Sponsoren beendete Hartmut Krause die Sitzung in der Hoffnung, die nächste turnusgemäße Jahreshauptversammlung wieder am gewohnten Termin durchführen zu können.



Über die Goldene Ehrennadel freuen sich Walter Heimberg und Albrecht Meier



Zu Ehrenmitgliedern wurden Marianne Cammann, Brunhild Kresse und Heiner Behrens ernannt. Ebenso in Abwesenheit: Hans-Heinrich Ahrens, Hans-Harald Wittig und Heidelore Langer. Karl-Heinz Ahrens wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Peter Heimann
Pressewart